

# E3 Wertungsvorgehen und Zuschlagskriterien

Aktenzeichen: V1-2026

## Bewertungsvorgehen

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Alle Angebote, die nicht aus formalen Gründen ausgeschlossen wurden und alle Ausschluss-Eignungskriterien erfüllen, werden fachlich geprüft.

Ein Bieter gilt als fachkundig, wenn er aufgrund seiner Geschäftstätigkeit, seiner Historie und seinen Qualifikationen keinen Anlass zu Zweifeln gibt, den ausgeschriebenen Auftrag fachgerecht ausführen zu können.

## Erläuterung A/B-Kriterien in der Wertungsmatrix

### A-Kriterium – Ausschlusskriterium

Die Anforderung ist zwingend und muss uneingeschränkt und umfassend erfüllt werden. A-Kriterien müssen entweder mit einem „ja“/„vorhanden“/„erfüllt“ bestätigt werden oder es müssen die geforderten Angaben getätigt werden. Jede anderslautende Formulierung führt zum Ausschluss.

Bei Nichterfüllung von Ausschlusskriterien bzw. Unterschreitung der Mindestanforderung kann das Angebot auch dann nicht berücksichtigt werden, wenn es auf anderen Gebieten besonders gute Leistungen beinhaltet.

### B-Kriterium – Bewertungskriterium

Die Anforderung ist wichtig und soll uneingeschränkt und umfassend erfüllt werden. Die B-Kriterien werden bewertet, d. h. aus den Antworten in den Angeboten werden die Unterschiede ermittelt, welche die angebotenen Leistungen voneinander unterscheiden. Die erreichbare Zahl an Bewertungspunkten ist bei jedem B-Kriterium angegeben.

## Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird nach den folgenden Kriterien erteilt:

Kriterium	Gewichtung
Preis	30%
Qualität	70%

## E3 Wertungsvorgehen und Zuschlagskriterien

Aktenzeichen: V1-2026

### Zuschlagskriterium „Preis“:

In die Ermittlung des Zuschlagskriteriums (ZK) „Preis“ fließen die vom Bieter gemachten Angaben im Preisblatt gem. „C10 Preisblatt“ ein (PA = Preis des zu bewertenden Angebots). Hierzu wird zunächst der niedrigste Bewertungspreis (PN) ermittelt. Das preiswerteste Angebot erhält die volle Punktzahl von 30 Punkten. Die Punktzahlen der weiteren Angebote werden im Verhältnis zum preiswertesten Angebot referenziert. Dabei wird folgende Formel angewendet:

$$ZK_{Preis} = \left( \frac{PN}{PA} \right) * 30$$

### Zuschlagskriterium „Qualität“:

In die Ermittlung des Zuschlagskriteriums „Qualität“ fließen die vom Bieter gemachten Angaben gem. „C11 Wertungsmatrix“ ein. Hierzu werden die Angaben der B-Kriterien bewertet, jeweils multipliziert mit dem individuellen Gewichtungsfaktor. In Summe können maximal 70 Punkte erreicht werden.

$$ZK_{Qualität} = \text{Summe } B\_Kriterien_{Angebot \text{ Bieter}}$$

### Angebotspräsentation

Von sämtlichen geeigneten Bietern, deren Angebot rechnerisch Aussicht auf Zuschlagserteilung hat, wird eine Angebotspräsentation erwartet. Diese ist wertungsrelevant.

Die Durchführung der Angebotspräsentation ist – voraussichtlich – in der Kalenderwoche 41/2026 (05.-09.10.2026).

Geplant ist ein Termin vor Ort in der Liegenschaft der Auftraggeberin in Mainz. Es wird sich vorbehalten, die Termine als Videokonferenzen durchzuführen.

### Zuschlagswertung

Die Zuschlagswertung (ZW) ergibt sich aus der Addition von Zuschlagskriterium „Preis“ und „Qualität“. Maximal können 100 Punkte erzielt werden.

$$ZW = ZK_{Preis} + ZK_{Qualität}$$

## **E3 Wertungsvorgehen und Zuschlagskriterien**

Aktenzeichen: V1-2026

### **Zuschlag**

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot mit der insgesamt höchsten Zuschlagswertung (ZW).

Sollten zwei Angebote die gleiche Zuschlagswertung erreichen, wird der Zuschlag auf das Angebot mit dem günstigeren Preis der angebotenen Leistung erteilt.